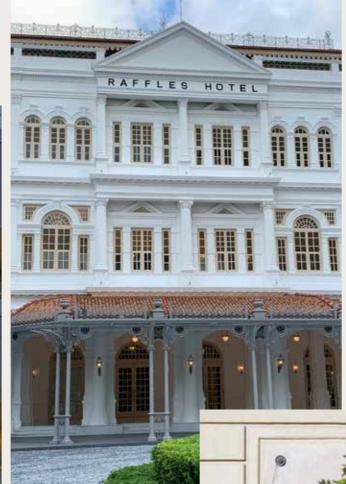


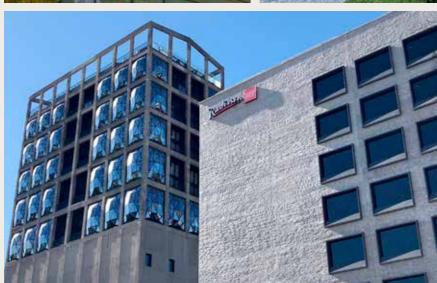
EXKLUSIVE GESTALTUNG IM SEGMENT HOSPITALITY

FÜR ORTE MIT INDIVIDUALITÄT UND AMBIENTE

DIE RENOMMIERTESTEN HOTELS DER WELT VERTRAUEN AUF KEIM.







Von links: Hotel Nobu, Warschau Hotel Raffles, Singapor Hotel Radisson, Kapstadt Hotel Ritz, Madrid

ZWISCHEN TRADITION UND INNOVATION

KEIM. FARBEN FÜR BLEIBENDE WERTE



Oben und Cover: Hotel Warszawa, Warschau

ÜBER 140 JAHRE MINERALISCHE KOMPETENZ

Die Marke KEIMFARBEN lebt seit über 140 Jahren von einem hohen Anspruch an die Lebensdauer und Qualität der Farbprodukte, gestützt durch kontinuierliche Innovationsarbeit. Das "Geheimnis" der unerreichten Langlebigkeit und Farbtonstabilität: die Kombination aus flüssigem Kaliumsilikat als Bindemittel, mineralischen Füllstoffen aus natürlichen Vorkommen und anorganischen Farbpigmenten. Wohngesunde Innenfarben bietet KEIM bereits seit 40 Jahren.



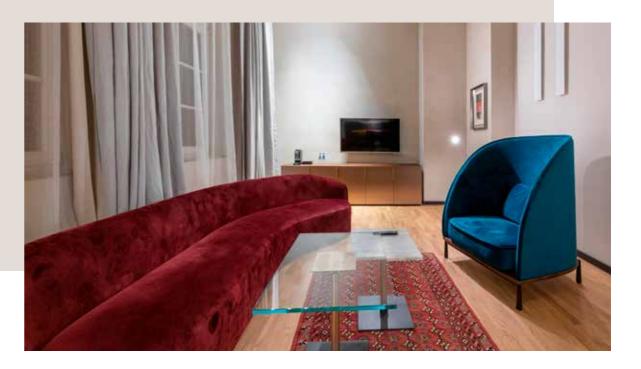
DER NEUE LUXUS IST NACHHALTIGKEIT

Ein Quantensprung in punkto Nachhaltigkeit gelang dem weltweit führenden Spezialisten von mineralischen Bauprodukten 2022 mit der Cradle to Cradle Certified®-Zertifizierung von über 60 Produkten aus den Segmenten Innen- und Fassadenfarben, Betonund Holzbeschichtungen. Alle Produkte erreichten die Silber-Zertifizierung sowie das C2C Certified Material Health Certificate™ Level Gold. Eine Gold-Zertifizierung des unabhängigen Cradle to Cradle Products Innovation Institute in San Francisco erhalten ausschließlich Produkte, die keinerlei Substanzen aus dem Verzeichnis verbotener chemischer Stoffe enthalten (list of banned chemicals) und die weder eine Gefahr für die Gesundheit noch für die Umwelt bedeuten.



ANKOMMEN UND WOHLFÜHLEN

HOTELS - MEHR ALS NUR ÜBERNACHTEN



DER ERSTE EINDRUCK ZÄHLT

Das gilt auch für Gebäude und Räume. Egal ob Geschäftsreise, Wellnessurlaub oder Städtetrip - oberstes Ziel in der Hotellerie ist es, dass die Gäste sich wohlfühlen und auch wiederkommen. Es geht darum, die Identität eines Hotels spürbar zu machen, sei sie gemütlich, entschleunigend, luxuriös oder trendig, cool oder verspielt... Durch das Zusammenspiel von Architektur, Farbgestaltung und Mobiliar entstehen unverwechselbare Räume mit Erlebnis- und Wohlfühlfaktor. Weil auch der zweite Eindruck zählt.



WOHNERLEBNIS AUF ZEIT

Hotels brauchen Atmosphäre, denn Gäste suchen heute mehr als nur eine Unterkunft – sie erwarten ein bereicherndes Erlebnis, im besten Fall auch Inspiration für die eigenen vier Wände. Wichtig dabei ist das Zusammenspiel passender Produkte und Materialien, an die zudem vielfältigste Anforderungen gestellt werden: Sie sollen Behaglichkeit mit Gastfreundschaft verbinden und den Gästen neue optische und haptische Erlebnisse bieten. Gleichzeitig müssen sie hoch strapazierfähig, leicht zu reinigen, und möglichst extrem langlebig sein und dabei noch verschiedensten Normen und Vorschriften entsprechen.

Die innovativen Produkte von KEIM werden all dem gerecht. Kreative Gestaltungskonzepte und die Verknüpfung von Funktionalität, Individualität, Authentizität und Design schaffen stimmige Erlebniswelten, die begeistern.

Von links: Hotel RIU, Madrid Hotel Pod Roza, Krakau Hotel Wedina, Hamburg

BOTSCHAFTER FÜR QUALITÄT UND CHARAKTER

DIE HOTELFASSADE

FASSADE = VISITENKARTE

Fassaden sind weit mehr als Gebäudehüllen und haben nicht nur einen funktionalen Zweck. Sie sind die Visitenkarte eines Hauses und spiegeln seine Qualität und den Charakter wider. Für Hotels sind sie ein markantes Gestaltungselement, das die Differenzierung zu anderen Häusern möglich macht und das Innere optisch nach außen trägt.

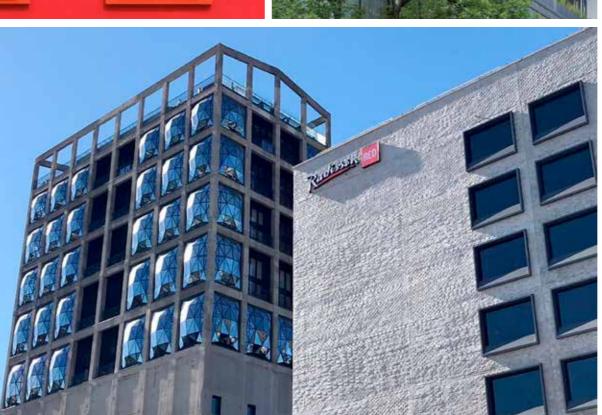
Ob trendig-urbane Design- und Boutiquehotels oder extravagante Wellnesshotels, die sich von der umgebenden Natur inspirieren lassen – für individuelle Fassadenkonzepte stehen beinahe unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten zur Verfügung.

MINERALFARBEN: SCHUTZ UND GESTALTUNG

Neben Licht- oder Metallfassaden, die durch Muster oder Schriften individualisiert sind, oder Printfassaden, die Logo und Corporate Design kommunizieren, spielen Fassadenfarben für die Gestaltung eine ganz wichtige Rolle. Sie sind nicht nur schmückendes Element, sondern schützen gleichzeitig gegen vielfältige Witterungserscheinungen, halten Regen und Hitze ab, trotzen Stürmen und beeinflussen das Klima im Inneren.

Mineralfarben von KEIM stehen für besonders langlebige Fassaden, denn die Inhaltsstoffe sind extrem UV-stabil. Die ältesten bekannten und noch original erhaltenen KEIM-Fassadenanstriche sind heute bereits über 130 Jahre alt. Anders als bei Dispersions- oder Silikonharzbindemitteln werden Silikat-Fassadenfarben durch ihre Eigenschaften nicht spröde und rissig. Die Qualität und Dauerhaftigkeit unserer Produkte erlauben es uns, eine 20-jährige Farbtongarantie für Fassadenfarben zu geben.



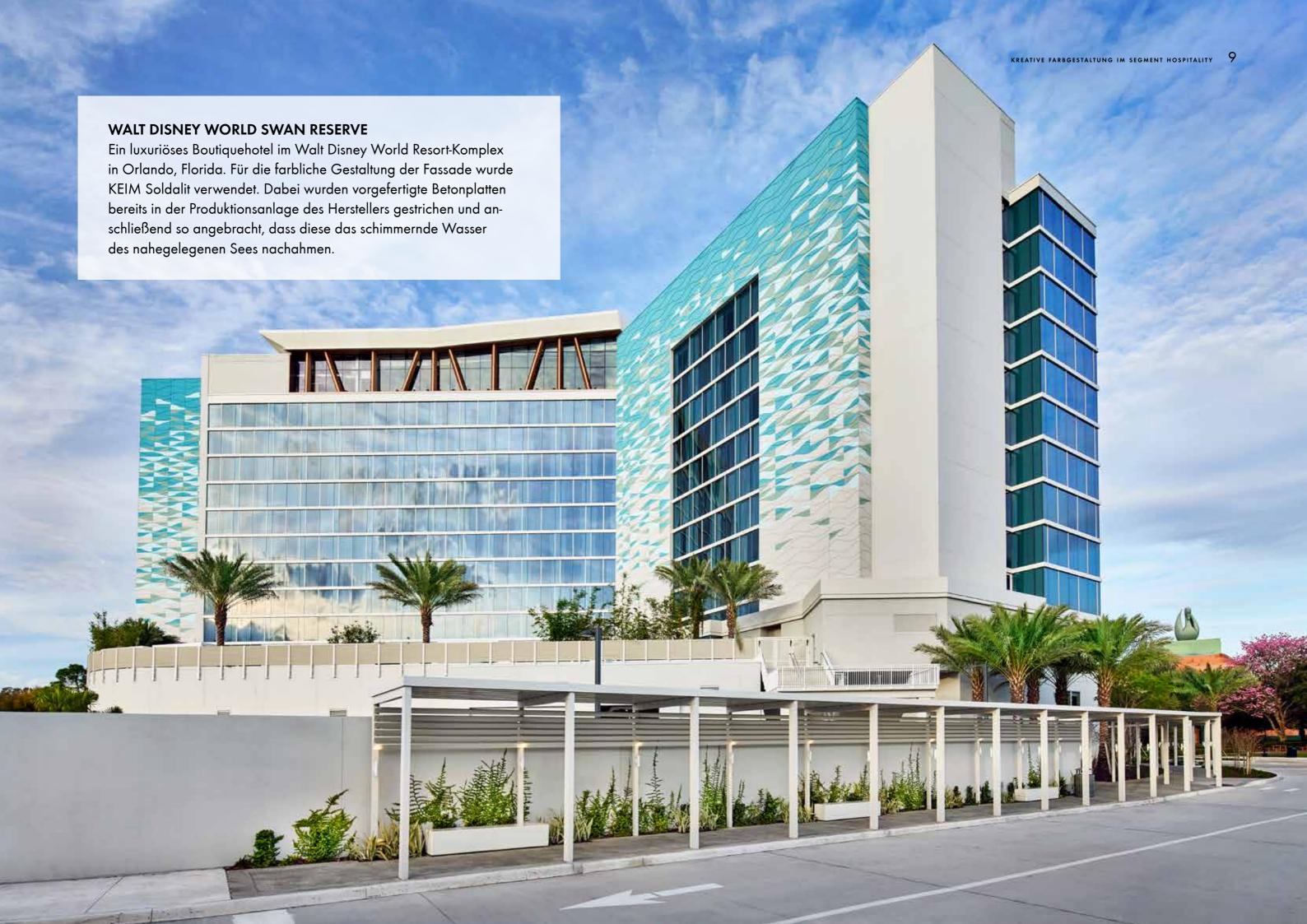


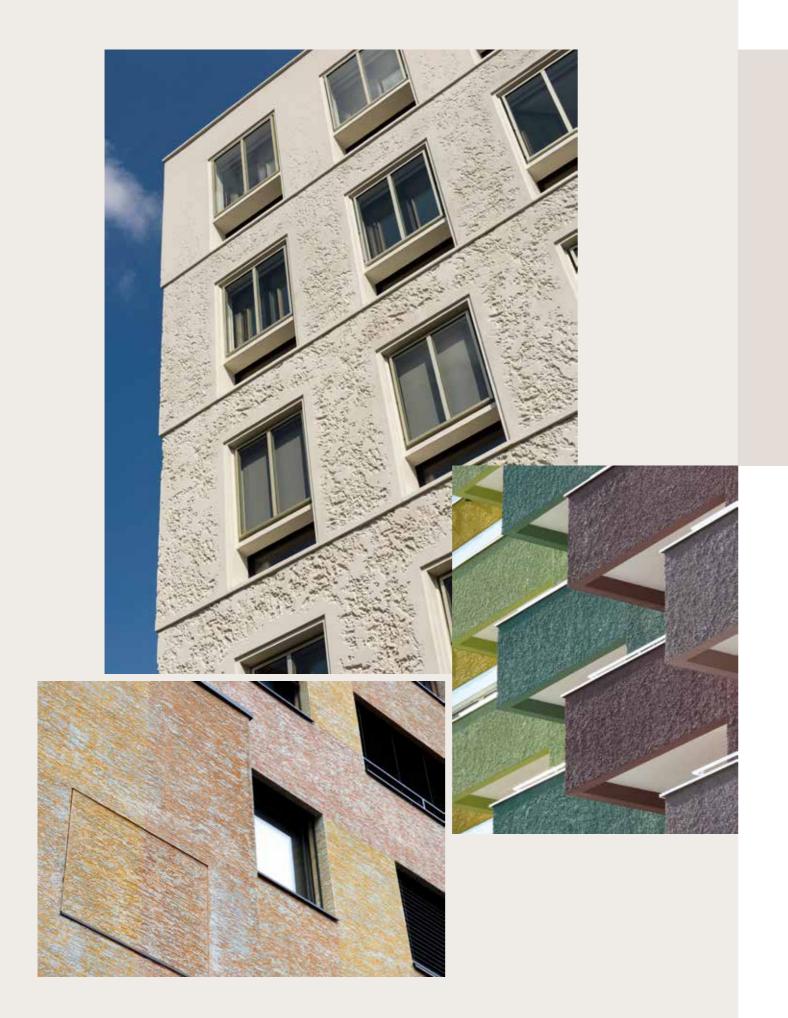






Von links: Hotel Wedina, Hamburg Hotel Nobu, Warschau Hotel Drumlerhof, Sand in Taufers, Südtirol Walt Disney World Swan Reserve, Florida Hotel Radisson, Kapstadt





FÜR DAUERHAFT SCHÖNE HOTELFASSADEN

KREATIVE PUTZ- UND FARBGESTALTUNG



Hotel Drumlerhof, Taufers, Südtirol

NACHHALTIGKEIT FÜR ALLE SINNE

In der Hotellerie sind Luxus und Nachhaltigkeit keine Gegensätze, sondern gemeinsame Zukunftsthemen. Bei der Fassadengestaltung gewinnen Natürlichkeit und der Wunsch nach nachhaltigen, regionalen Materialien und Traditionen, nach subtilen Strukturen statt glatter Oberflächen an Bedeutung. Auch deshalb sind gestaltete Putzoberflächen, die lange Zeit vor allem für traditionelle Gebäude verwendet wurden, wieder voll im Trend. Sie eröffnen enorme Gestaltungsmöglichkeiten und große sinnliche Qualitäten. Neben dekorativen und für die Gestaltung wichtigen Materialien bietet KEIM auch Putze für spezielle Anforderungen, z.B. für Sanierungsmaßnahmen bei salz- und feuchtegeschädigten Wänden. Und in Sachen Langlebigkeit sind Mineralputze und -farben sowieso konkurrenzlos.



5-STERNE-HOTEL IN SINGAPUR

MARINA BAY SANDS



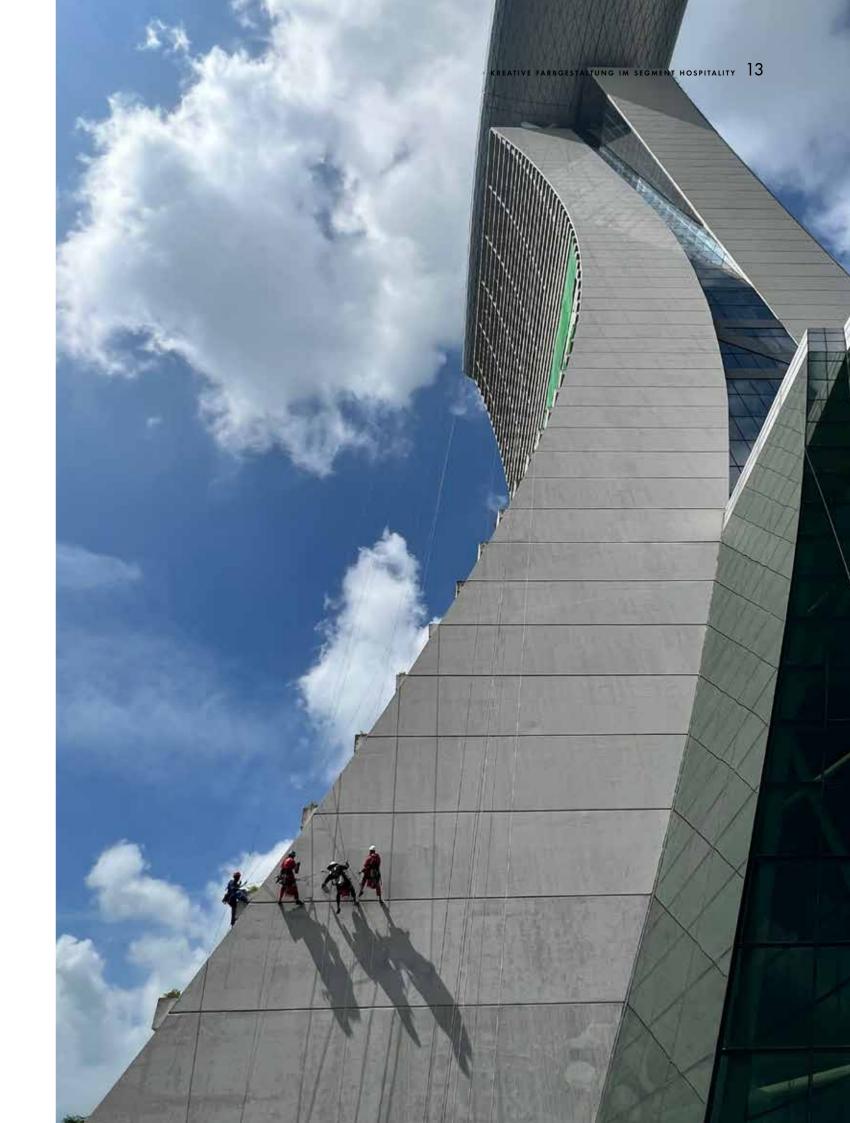
EIN GEBÄUDE DER SUPERLATIVE

Gewaltiges Zeichen in der Skyline: Mit dem 5-Sterne-Hotel samt spektakulärer Dachterrasse und größtem Outdoor-Pool der Welt hat Architekt und Harvard-Professor Moshe Safdie ein Wahrzeichen gebaut. Es bietet 2.561 Zimmer, die in den drei Hoteltürmen verteilt sind. Insgesamt misst das Gebäude 191 Meter und besitzt 57 Stockwerke.

Das Hotel wurde zum wiederholten Male mit einer KEIM Fassadenfarbe gestrichen. Nicht, weil es notwendig war, sondern weil es in Singapur gesetzlich vorgeschrieben ist, nach ca. 6 Jahren Projekte zu überarbeiten.

"Architektur sollte in der Vergangenheit verwurzelt, Teil unserer Zeit und zukunftsorientiert zugleich sein."

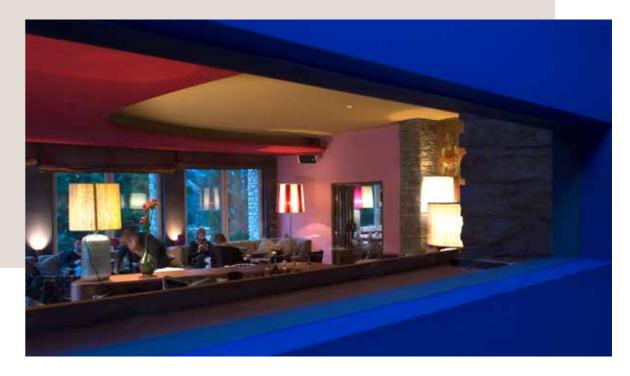
Moshe Safdie, Architekt





FARBEN ZUM WOHLFÜHLEN

FÜR RÄUME **VOLLER EMOTION**



TEMPORÄRE WOHLFÜHLOASEN

Von links:

Hotel Wedina, Hamburg Hotel Miramonte, Bad Gastein Steakrestaurant, Augsburg

Im Idealfall sind Hotels inspirierende Erlebniswelten. Die Gäste kommen, tauchen ein und gehen nach einiger Zeit wieder. Dieser temporäre Aspekt ermöglicht es, Formen, Materialien und Farben einzusetzen, an denen man sich auf Dauer möglicherweise sattsehen würde. Unter den Elementen, die zu einer einzigartigen Atmosphäre beitragen, steht die Farbe im Mittelpunkt. Denn Wandfarbe hat einen erheblichen Einfluss auf Raumklima und Luftqualität. Eine durch Schadstoffe belastete Raumluft, die bspw. durch die Innenfarbe entsteht, beeinträchtigt nicht nur die Aufenthaltsqualität, sondern auch die Gesundheit. Und ein gesundes Umfeld sollte für die Gäste, aber auch für die Mitarbeiter an erster Stelle stehen.

GESUNDE INNENFARBE

Mineralfarben von KEIM sind nicht nur erste Wahl für die Fassade, sondern auch für den Innenraum schließlich enthalten sie weder Lösemittel noch Weichmacher oder Konservierungsstoffe. KEIM Biosil z.B. ist eine Silikat-Innenfarbe, die auch für Allergiker geeignet ist, was durch das Zertifikat "Allergiker geeignet" (IUG) bestätigt wird. KEIM Innostar und KEIM Ecosil-ME sind desinfektionsmittelbeständig und eignen sich damit ganz besonders für stark beanspruchte und hoch frequentierte Bereiche wie Hotelzimmer.



MIT DEM FLAIR DES EIGENWILLIGEN

HOTEL WEDINA

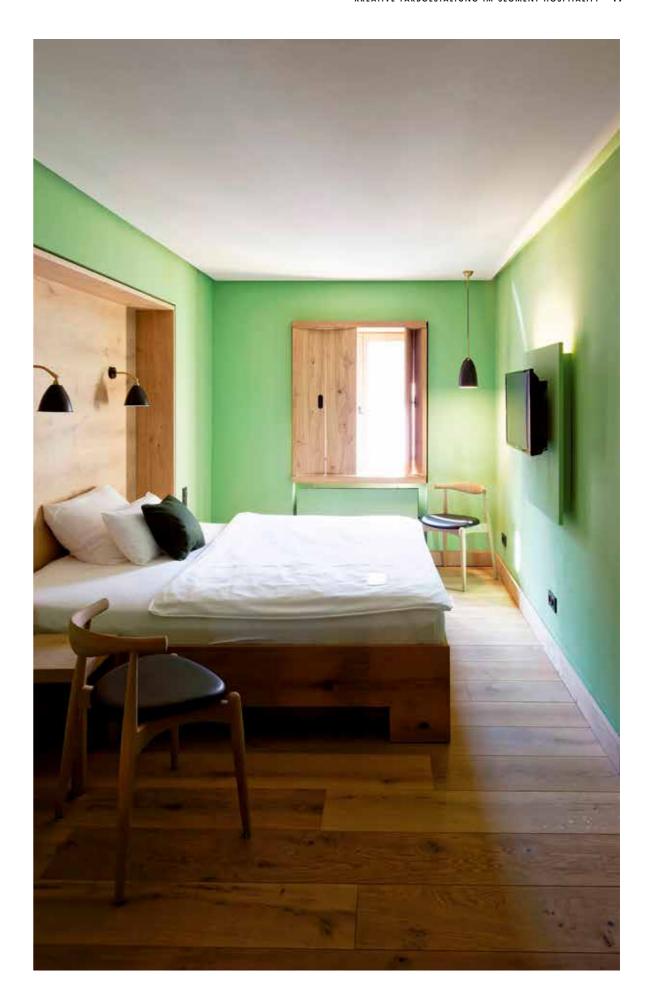


FACELIFTING FÜR EIN STADTHOTEL

Bei der Sanierung des Hauses im Hamburger Stadtteil St. Georg setzte Architekt Dirk Michel auf Farbe. Das beginnt bei der Fassade, die sich vollflächig in zwei leuchtenden Rottönen präsentiert. Auch die Zimmer sind farbig gestaltet mit Farben von KEIM. In der Beletage und den Räumen mit großzügiger Höhe finden sich dunklere Farben, in den kleineren Zimmern hellere.

Besonders die kräftigen Farben sind bei den Gästen beliebt. Menschen auf Reisen sind wohl offener für Interieurs mit ausdrucksstarker Farbgestaltung und empfinden diese als besonderes Erlebnis, während sie zu Hause oft deutlich dezentere Farben bevorzugen.





INSPIRATION INNENRAUM

EIN INTERAKTIVER PLATZ: DIE HOTELLOBBY

Die Gestaltung der Lobby muss verschiedensten Bedürfnissen gerecht werden: Hier wird ein- und ausgecheckt, Geschäftsreisende nutzen sie für spontane Meetings, man unterhält sich oder beobachtet einfach nur die Welt beim Ein- und Ausgehen...

GENUSS IN EINLADENDEM AMBIENTE: DAS HOTELRESTAURANT

Neueste Studien beweisen: Gäste erwarten bei einem Restaurantbesuch nicht nur ein Geschmackserlebnis und ein ansprechendes Food-Design, sondern auch ein durchdachtes Raum- und Gestaltungskonzept.

ZUM ENTSPANNEN UND ABTAUCHEN: DER WELLNESS-BEREICH

Das Wohlfühlerlebnis der Gäste steht im Mittelpunkt der Gestaltung durch die Auswahl harmonisch miteinander korrespondierender Farben und Materialien.



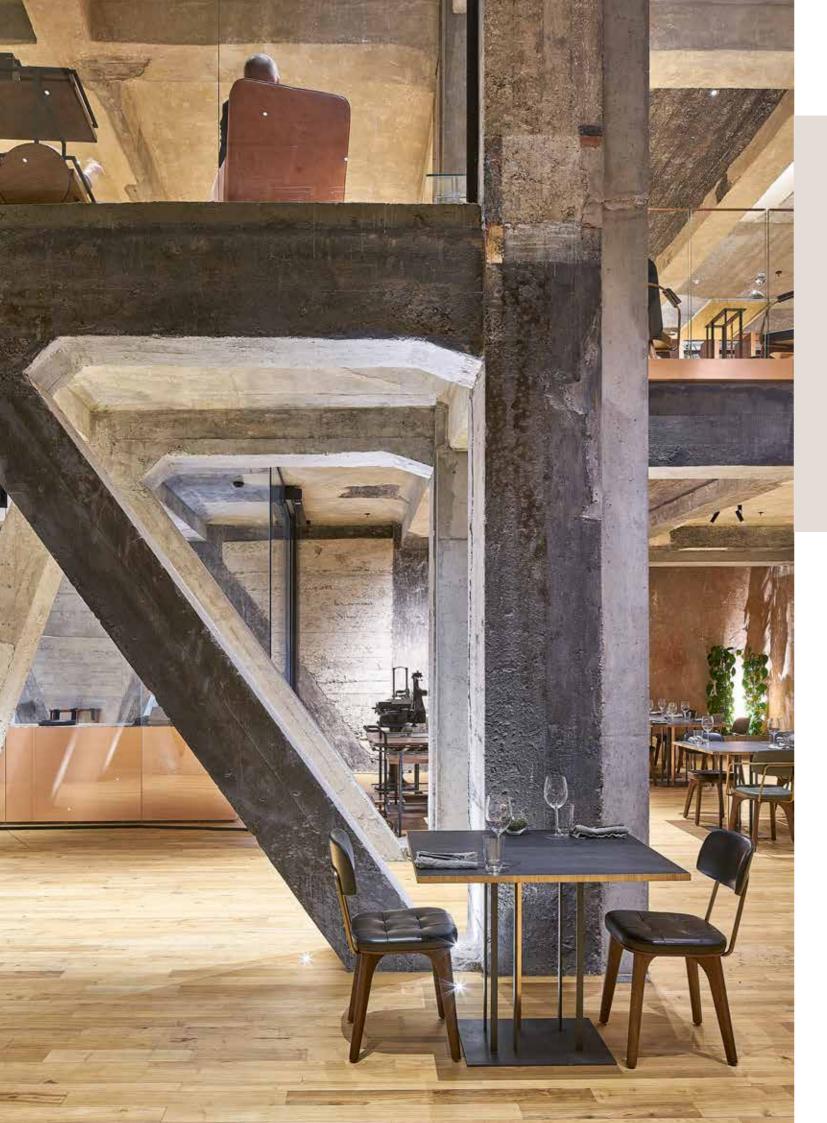








Von links: Hotel Warszawa, Warschau Hotel Miramonte, Bad Gastein Hotel Pod Roza, Krakau Hotel Pod Roza, Krakau Eventlocation Gebrüder Fritz Berlin



EIN BAUSTOFF SO VIELFÄLTIG WIE DAS LEBEN

BETON IN SZENE GESETZT



Links: Hotel Warszawa, Warschau / Oben: Hotel Nobu, Warschau

PURISTISCHES TRENDMATERIAL

Kalt, trist, grau - lange Zeit weckte Beton eher negative Assoziationen. Obwohl der weltweit am häufigsten verwendete Baustoff, hatte diese Mischung aus Zement, Sand und Wasser lange ein echtes Imageproblem. Doch die Zeiten ändern sich. Heute ist Beton ein Trendmaterial unter den Baustoffen. Gerade die besondere Ästhetik von Sichtbeton ist bei Planern, Designern und Bauherrn gleichermaßen beliebt. Egal ob für Fassadengestaltung oder Innenausbau in der modernen Hotelarchitektur wird Beton beispielsweise für die Innenausstattung verwendet, um ein modernes, industrielles Design zu schaffen. In der Kombination mit anderen Materialien wie Holz, Glas und Metall wird Beton in Empfangshallen oder Restaurants eingesetzt werden, um einen einzigartigen, zeitgenössischen Look zu erzielen. Aber auch bei Hotelsanierungen werden historische Konstruktionselemente aus Beton bewusst als Gestaltungselement gezeigt und zu einem Designakzent gemacht.

FARBIGER BETON

Eine Bearbeitung des Betons mit farbigen Lasuren steigert dessen Charakter, betont seine Textur und die einzigartige mineralische Anmutung. Im Gegensatz zu Beschichtungen auf Kunststoffbasis bilden silikatische Materialien wie die KEIM Concretal-Lasur keinen Film auf der Betonoberfläche, sie verbinden sich mit dem Trägermaterial. So kann der Untergrund trotz Beschichtung durchscheinen, Unebenheiten werden beim Auftragen egalisiert.

"Meine Definition eines guten Hotels ist ein Ort, an dem ich bleiben würde."

Robert De Niro

HOTEL WARSZAWA



DAS ÄLTESTE HOCHHAUS DER STADT

Aus einer Entfernung von über 20 Kilometern ist es bereits zu erblicken: Das Hotel Warszawa in Polens Hauptstadt Warschau. Das Gebäude mit seinen 16 Stockwerken und einer Höhe von 66 Metern wurde in den 30er-Jahren in Stahlskelett-Bauweise erbaut und galt damals als das höchste Gebäude in Polen und das zweithöchste in Europa.

Nach dem Krieg standen nur noch das Stahlgerüst und Konstruktionselemente aus Beton im unteren Bereich, die restliche Bausubstanz war zerstört. Nach seinem Wiederaufbau zu Beginn der 1950er-Jahre diente das Gebäude bis 2002 als Hotel. Danach blieb es lange Zeit ungenutzt, bis es saniert und Ende 2018 als luxuriöses Fünf-Sterne-Hotel wiedereröffnet wurde: mit Restaurant und Bar, Café sowie Spa-Bereich und 142 individuell eingerichteten Luxuszimmern und Appartements.

HISTORISCHER BETON IM DIALOG

Im Innern des Hotels dominieren Materialien wie Beton, Holz, Naturstein, Kupfer und Glas. Sie finden sich in der gesamten Lobby, in den Zimmern, im Spa-Bereich und im Restaurant wieder. Während der Renovierung legten die Handwerker historische Konstruktionselemente aus Beton frei und die Verantwortlichen entschieden, diese bewusst als Gestaltungselement zu zeigen. Auch im Hotelrestaurant im Untergeschoss sind die Betonkonstruktionen zu sehen. Sie werden in ihrer Rohheit mit anderen, wärmer anmutenden Materialien kombiniert, wie zum Beispiel Holz oder Kupfer. Die historischen Betonelemente ergänzten die Architekten zum Teil an den Wänden mit Betonimitationen, die mit Hilfe eines Beton-Feinspachtels gestaltet wurden.

Alle Wände und Decken sowie Betonbauelemente im Innenraum wurden mit Produkten aus dem KEIM Sortiment ausgeführt.











AUF EINEN BLICK

DIE VORTEILE VON KEIM FARBEN



ÖKONOMISCH

- Konkurrenzlos langlebig, farbtonstabil und witterungsbeständig
- Räume schnell wieder nutzbar, da kein Farbgeruch entsteht
- Längere Renovierungszyklen = geringere Unterhaltskosten



ÖKOLOGISCH UND WOHNGESUND

- Hervorragendes ökologisches Profil über die gesamte Lebensdauer
- Ohne Zusatz von Konservierungsstoffen, Lösemitteln und Weichmachern
- Sehr gut für Allergiker geeignet



NACHHALTIG

- Kreislauffähig
- Vorausschauend Generationengerecht
- Ressourcenschonend



SCHMUTZRESISTENT

- Schmutzpartikel haften kaum an der Oberfläche
- Leicht zu reinigen
- Desinfektionsmittelbeständig



DIFFUSIONSOFFEN

- Höchste Dampfdurchlässigkeit
- Idealer Feuchtehaushalt
- Optimaler Schutz vor Algen und Pilzbefall



SICHER

- Nicht brennbar
- Keine toxischen Brandgase
- Kein brennendes Abtropfen



